

Modul

ITF - IT-Forensik

Master Elektrotechnik 2020

Version: undefined | Letzte Änderung: - | Entwurf: undefined | Status: undefined | Verantwortlich: SGL_MaTIN

^ Allgemeine Informationen

| | |
|---------------------------------------|----------------------|
| Anerkannte Lehrveranstaltungen | <u>ITF_Bornemann</u> |
| Dauer | 1 Semester |
| ECTS | 5 |
| Zeugnistext (de) | IT-Forensik |
| Zeugnistext (en) | IT Forensics |
| Unterrichtssprache | deutsch |
| abschließende Modulprüfung | Ja |

Modulprüfung

| | |
|-----------------|----------------|
| Benotet | Ja |
| Frequenz | Einmal im Jahr |

Prüfungskonzept

Benotet werden die schriftliche Projektdokumentation und die Leistung in einem abschließenden mündlichen Fachgespräch.

^ Allgemeine Informationen

Inhaltliche Voraussetzungen

keine

Kompetenzen

| Kompetenz | Ausprägung |
|------------------------------------|---------------------------------|
| Komplexe technische Systeme prüfen | diese Kompetenz wird vermittelt |
| Komplexe Systeme analysieren | diese Kompetenz wird vermittelt |
| Modelle komplexer Systeme bewerten | diese Kompetenz wird vermittelt |
| Projekte organisieren | diese Kompetenz wird vermittelt |

^ Vorlesung / Übungen

Exemplarische inhaltliche Operationalisierung

Vorlesung und Übung zu folgenden Themen:

- Einführung und Übersicht: Cyber Security und digitale Forensik
- Cyber-Attacks: Schwachstellen, Bedrohungen und Risiken
- Gefahren bei mobilen Systemen, Home-Office, WLAN's
- Werkzeuge für präventiven Cyberschutz
- Grundlagen und Arbeitsweisen der IT-Forensik
- Forensische Dokumentationserstellung
- Gängige Werkzeuge für forensische Untersuchungen
- Digitale Beweise erkennen u. sichern
- Open-Source-Forensik
- Dateisystem-Forensik
- Forensische Analyse mobiler Systeme
- Schwachstellen, Bedrohungen, Angriffe auf Netzwerkstrukturen
- KALI Linux – Operating System für Vulnerability und Pentesting

Separate Prüfung

keine

^ Praktikum

Exemplarische inhaltliche Operationalisierung

Bearbeitung fallbezogener Aufgaben und Vorfälle eigenständig oder in Arbeitsgruppen zur Sicherstellung, Analyse und Dokumentation digitaler Beweise. Ausgehend von der vorhandenen forensischen Hard- und Softwareausstattung können Fälle aus folgenden Bereichen behandelt werden:

- a) stationäre Systeme (Arbeitsplatz-PCs, Server, industrielle Steuerungssysteme)
- b) Netzwerkangriffe
- c) Internet und Clouds
- d) Mobile Systeme jeglicher Art.

Separate Prüfung

| | |
|--|----------------|
| Benotet | Nein |
| Frequenz | Einmal im Jahr |
| Voraussetzung für Teilnahme an Modulprüfung | Ja |

Prüfungskonzept

Abgabe schriftlicher Projektdokumentation